A8/Bönigen: Zwei Schwerverletzte bei Selbstunfall

Am Samstagnachmittag ist es auf der A8 bei Bönigen zu einem Selbstunfall gekommen. Ein Autolenker und die Beifahrerin sind da-bei schwer verletzt worden. Sie wurden mit einer Ambulanz und ei-nem Helikopter ins Spital gebracht. Ermittlungen zum Unfallhergang wurden aufgenommen.

Am Samstag, 4. Februar 2023, kurz vor 14.30 Uhr, ging bei der Kantonspolizei Bern die Meldung zu einem Selbstunfall auf der A8 bei Bönigen ein. Gemäss ersten Erkenntnissen war ein Autolenker und seine Beifahrerin von Brienz herkommend auf der A8 in Richtung Interlaken unterwegs gewesen. Kurz nach der Ausfahrt Bönigen fuhr das Fahrzeug aus noch zu klärenden Gründen rechts ab der Strasse, geriet auf eine Böschung und schliesslich auf die Leitplanke. In der Folge überschlug sich das Auto und kam auf dem Dach liegend auf der Strasse zum Stillstand.

Der 63-jährige Lenker und die 64-jährige Beifahrerin wurden beim Unfall schwer verletzt. Drittpersonen betreuten die Verletzten, eher ein Ambulanzteam den Autofahrer in ein Spital brachte. Die Beifahrerin wurde mit einem Helikopter der Rega ins Spital geflogen.

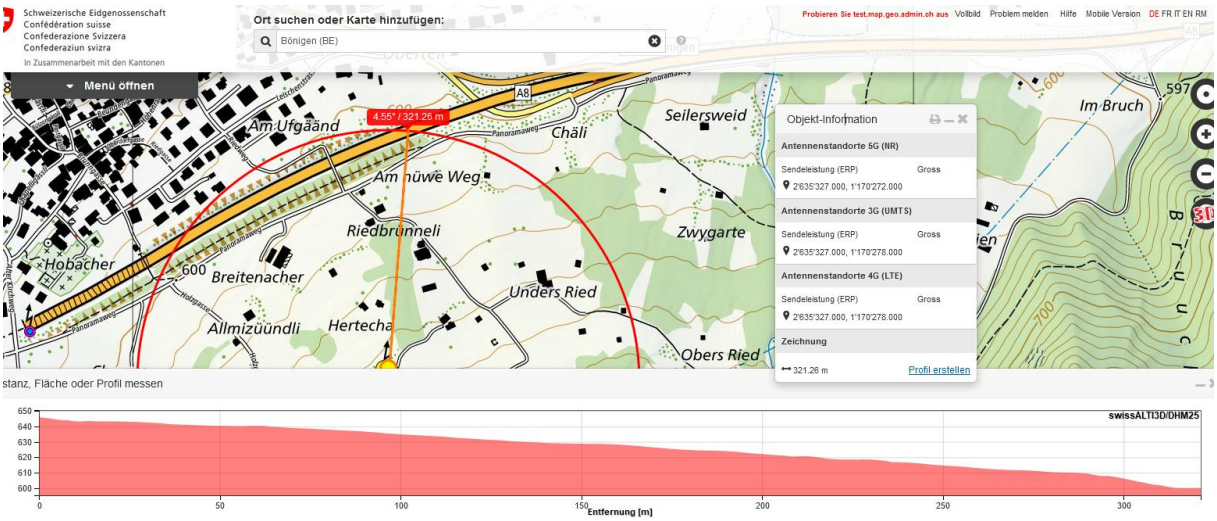
Während den Unfallarbeiten musste der betroffene Strassenabschnitt der A8 für mehrere Stunden gesperrt werden. Eine lokale Umleitung wurde eingerichtet. Ermittlungen zum Unfallhergang wurden aufgenommen.

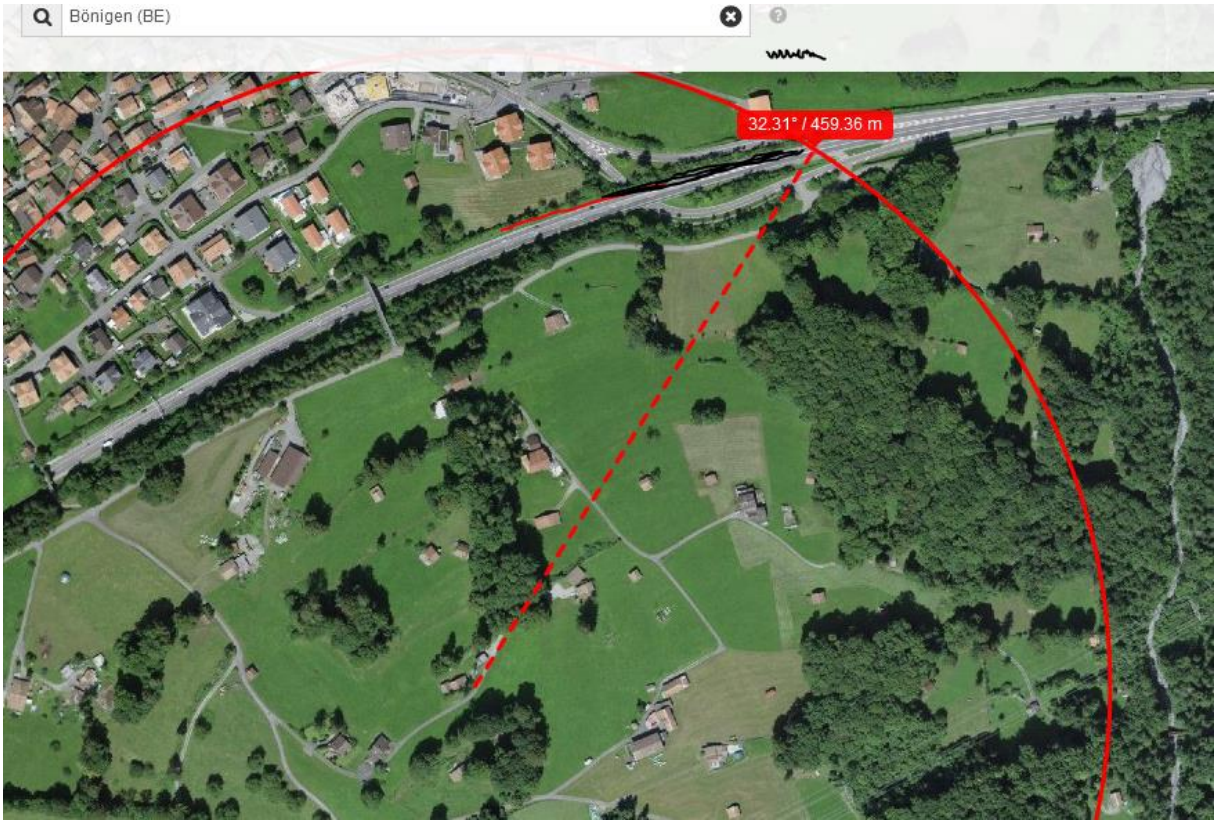
(rm)

https://www.police.be.ch/de/start/themen/news/medienmitteilungen.html?newsID=2c821cc5-ef07-4f10-9b83-6a899d0ca905

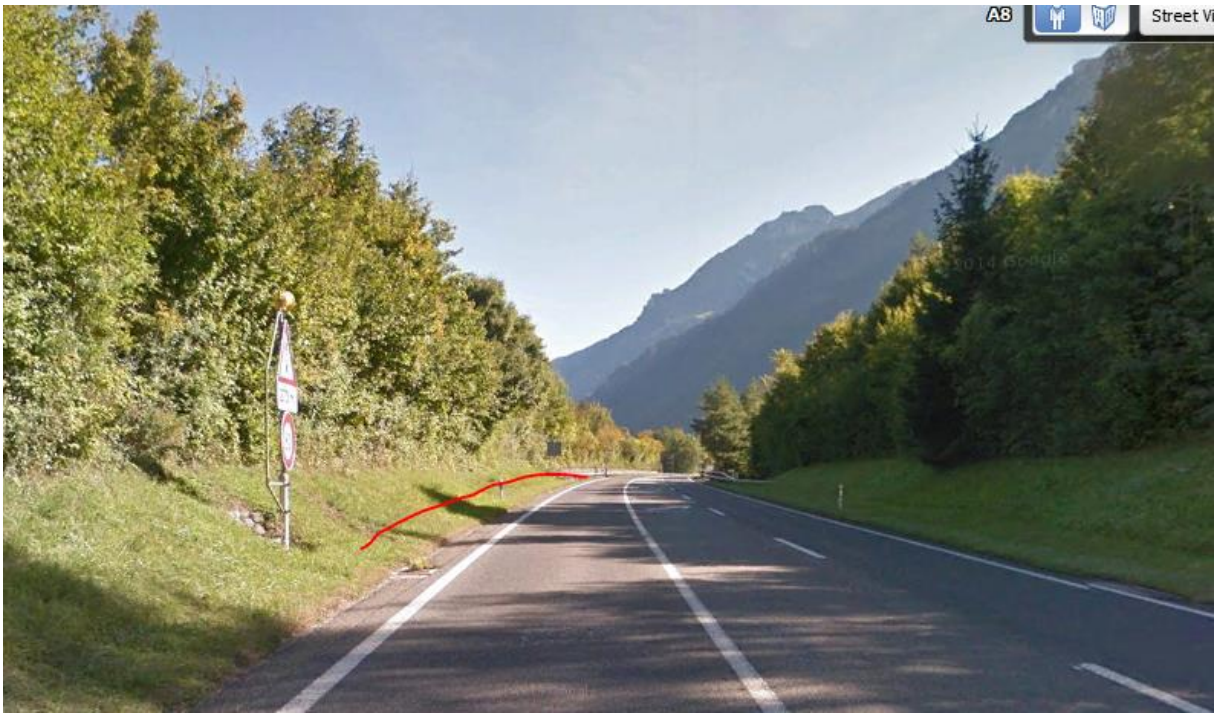
Elektrosmog im Unfallablauf

Die Anfahrt weist eine Exposition zum Sender Bönigen Ried auf:





Die genaue Lage (Böschung) weist auf eine Stelle nach dem ersten Leitplankenabschnitt und vor der querenden Brücke hin:

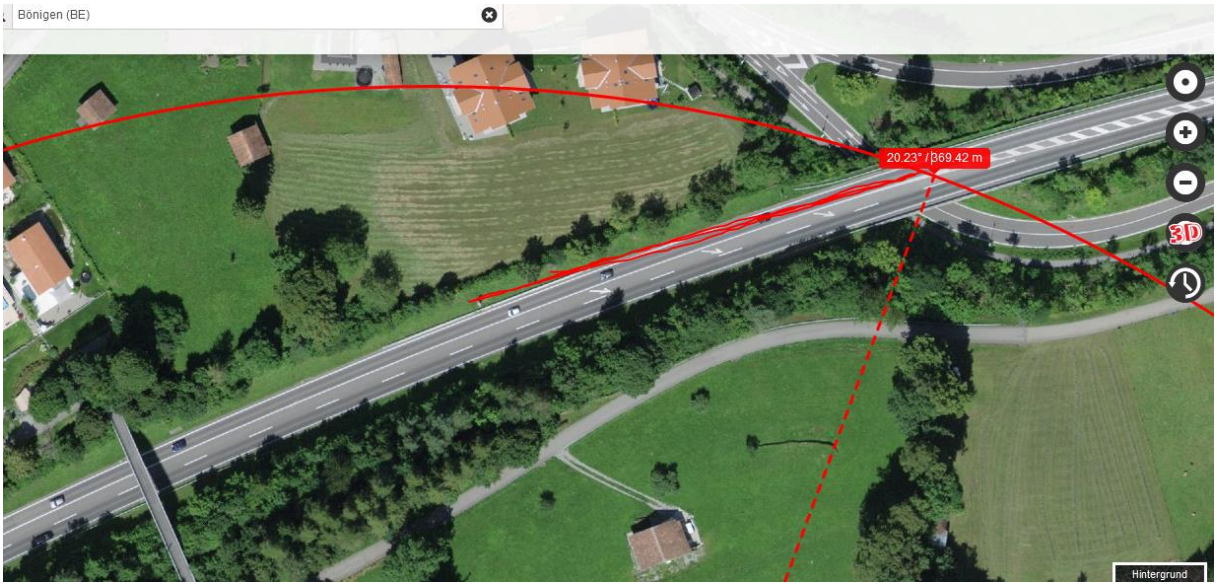


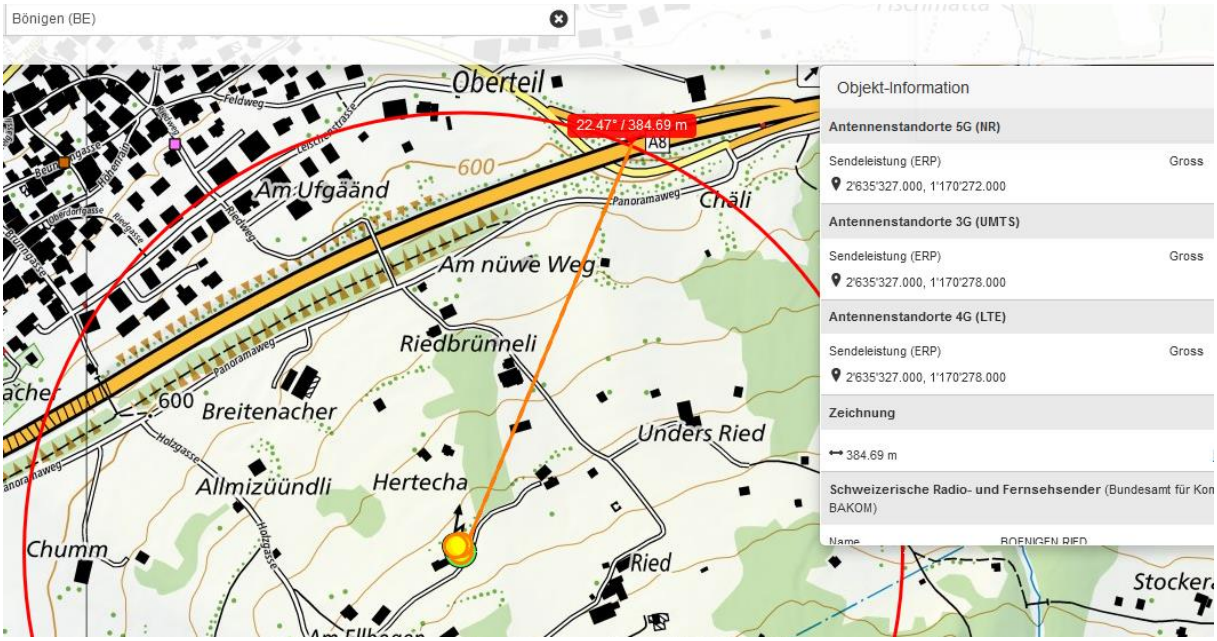
Bei Meldungen der Kapo BE sind Altersangaben sehr selten, dies ist eine Ausnahme.

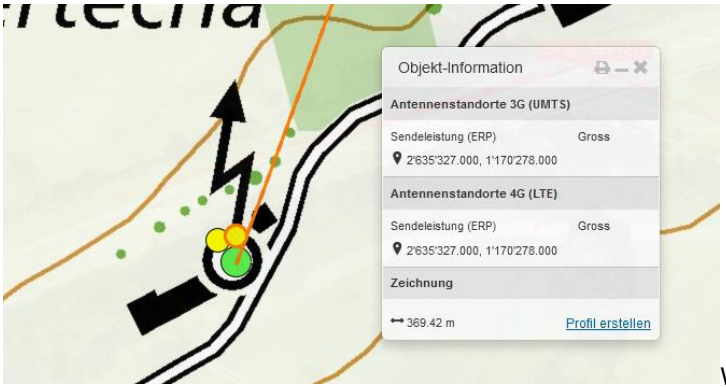
Hier ist die ca. 2015/2016 errichtete Leitplanke erkennbar, die eruierte Lage ist somit plausibel:

Der aufwendige, hohe Standort dürfte mindestens doppelt belegt sein, an der Spitze Radio/TV:

Einstrahlung links/frontal, hier an einer Stelle mit wenig und trockener Vegetation:







Wetter trocken, Strahlung ungedämpft.

Zum Verständnis der Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57:** http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

M. Mevisssen / D. Schürmann: Manmade Electromagnetic Fields and Oxidative Stress—Biological Effects and Consequences for Health. https://www.mdpi.com/1422-0067/22/7/3772

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie

Keine Messung von Sendeleistungen 5G: https://www.gigaherz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/

Funktionsweise von 5G-Antennen: "Understanding Massive MIMO in roughly 2 minutes": https://www.youtube.com/watch?v=XBb481RNqGw

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert:
https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/ Zusammenfassung im emf-portal: https://www.emf-portal.org/de/article/18905

Magnetfelder unter Hochspannungsleitungen: https://www.bfs.de/SharedDocs/Videos/BfS/DE/emf-stromleitung.html

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch